

Berichte 2024

Oktober 2024

Damen 60 des TCL erfolgreich in der Bayernliga etabliert

Als Aufsteiger in die Bayernliga sicherten sich die Damen 60 mit einer super Teamleistung souverän den 5. Platz. Mit 7:5 Punkten - punktgleich mit Platz 4 und 3. Lediglich durch 2 verlorene Match-Tiebreaks verpassten sie den 3. Tabellenplatz. Mit diesem verdienten Erfolg freut sich die gesamte Mannschaft auf die Herausforderungen der nächsten Saison.



Von links nach rechts (von oben nach unten): Ursula Schaller, Karin Glaser, Jutta Dyroff, Sabine Richter, Daniela Bach, Dagmar Schriewersmann und Judith Lohscheidt. Nicht auf dem Foto Edeltraud Pusch

Juli 2024

Herren 40 des TCL sind ungeschlagen Meister in der Südliga 2

Die Herren 40 des Tennisclub Landsberg sind ungeschlagener Meister ihrer Spielgruppe. Das Team um Mannschaftsführer Tobias Zinner konnte sich in allen sechs Partien durchsetzen. So steht am Ende der Saison ein zuvor nicht geplanter und nach den Ergebnissen der Vorsaison auch nicht erwartbarer Aufstieg. In der beinahe gleich besetzten Gruppe hatte es im Vorjahr nur einen Sieg und ansonsten nur knappe Niederlagen gegeben.

Dank guter Form und Verletzungsfreiheit der "Stamm-Neun" und den entscheidenden Beiträgen unseres Ersatzmanns Rudi Bauer, war das Team aber heuer deutlich erfolgreicher. Knackpunkt war dabei vielleicht das Heimspiel gegen Westerheim, in dem bei einem 5:4 Sieg nicht weniger als sechs Matches im Matchtiebreak entschieden wurden, darunter alle Doppel. Vor dem finalen Nachholspiel in Mindelheim, nötig wegen eines Regenabbruchs Ende Juni, war klar, dass drei Matchpunkte reichen würden. Nach den Einzeln konnte dann schon gefeiert werden. Zu erwähnen, dass Tobias Dreischulte dabei einen 1:5 Rückstand aus dem Juni in einen 7:5 und 6:1 Juli-Sieg verwandelte und Josef Kurucz in einem knappen Match seine "weiße Weste der Saison" bewahrte - 12:0 Siege in Einzel und Doppel im Jahr 2024!

1.Liga wir kommen!



Im Bild von links nach rechts: Daniel Koller, Tom Feuerstein, Josef Kurucz, Christian Marx, Andreas Kraus, Rudi Bauer, Frank Scholz, Helge Schreull, Tobias Dreischulte, Tobias Zinner

Juni 2024

Damen 40 II mit Unentschieden in Friedberg und Sieg gegen Dasing

Am 4. Spieltag der Sommersaison 2024 waren wir zu Gast bei den Damen 40/2 beim TC Friedberg, einer weitläufigen Tennisanlage mit 16 Sandplätzen. Der Empfang war fast freundschaftlich, denn unsere Begegnungen in den letzten Jahren verliefen immer sehr harmonisch und spielerisch fair. Ausserdem kannte man sich inzwischen, denn das gemeinschaftliche Beisammensein nach dem Spiel wurde von beiden Mannschaften beim anschliessenden Abendessen entweder bei Rose im TCL oder beim Italiener auf der Friedberger Anlage immer mehr geschätzt.

Der Spieltag begann traditionell mit dem „Spiegelfoto“, das so nur in der Umkleide des TC Friedberg entstehen kann. Damit war die Mannschaft – diesmal erstmalig unterstützt von Medenspiel-Neuling Albenia Mariner-Schaffner – auch mental gerüstet gut durchzustarten.

Nach den gewonnenen Einzeln von Barbara Ulrich und Albenia Mariner-Schaffner (erstes Medenspiel-Einzel !!!!) stand es gesamt 2:2 vor den Doppeln. Das leider mit 5:7;5:7 knapp verlorene Einser-Einzel von Silke Lichte kostete nicht nur Kraft, sondern auch Zeit. Das Wetter änderte sich. Wind zog auf und schob ein Gewitter vor sich her. Die Doppel erforderten damit eher Wind- als Sonnenschutz, aber vom Regen blieben wir verschont. Konnten Barbara Ulrich und Silke Lichte im bewegungsintensiven Einser Doppel einen 6:2; 6:4 Sieg einfahren, mussten sich Sabine Felchner und Albenia Mariner-Schaffner im Match-Tiebreak mit 7:10 geschlagen geben.

Somit gab es ein 3:3 Unentschieden, mit dem alle zufrieden waren und den Abend gemeinsam bei mittlerweile strömendem Regen im Restaurant Miramare ausklingen liessen.

Und eine Woche später, am vorletzten Spieltag, gewannen die vier Ladies der 40/2er, Sabine Koller, Silke Lichte, Barbara Ulrich und Albenia Mariner (an ihrem zweiten Punktspieltag!) glatt 6:0 gegen die Damen von TC Dasing, unterstützt von 3 mitgereisten „Groupies“ und Ada, dem Hund. (Autorin: Barbara Ulrich)



Mai 2024

Herren 65 unterliegen dem Stadtrivalen TVJ

Im zweiten Saisonspiel kam es bei den Tennis-Senioren des TC Landsberg am 22. Mai zu einer Neuauflage des Stadt-Derbys gegen die Herren 65 des TV Justiz. Im vergangenen Jahr konnten die TCL-Spieler noch 4:2 gewinnen, wobei alle vier Einzel gewonnen wurden und damit schon für die Vorentscheidung sorgten.

In diesem Jahr fand am 22.05. die Begegnung auf den Plätzen der TVJ statt. Einzig Peter Fruth konnte sein Einzel gegen Adalbert Kotz mit 6:4 und 7:5 nach langen Ballwechseln und über zwei Stunden Spielzeit siegreich beenden. Alle anderen Einzelspieler, nämlich Franz Rataj, Walter Müller und Wolfgang Zenker, mussten in den Match-Tiebreak und unterlagen jeweils knapp. Die Nummer 1 des TCL, F. Rataj, musste sich mit 7:10 gegen Jakob Wallner geschlagen geben; die Nummer 2, W. Müller, unterlag mit 6:10 gegen Reinhard Michl, und die Nummer 3, W. Zenker, erreichte lediglich ein 9:11 gegen Peter Winking im Match-Tiebreak. Die Zuschauer sahen spannende Spiele sowie – je nach Sichtweise – nervenstärkere oder glücklichere Spieler der Heim-Mannschaft.

Die anschließenden Doppel wurden jeweils über zwei Sätze gespielt; das Zweier-Doppel gewannen die Senioren des TVJ (J. Wallner und Hans-Jürgen Schulmeister gegen W. Müller und W. Zenker) mit 7:6 und 6:4 und das Einser-Doppel die Spieler des TCL (F. Rataj und P. Fruth gegen P. Winking und A. Kotz) mit 6:3 und 6:4.

Gelungener Start in die Bayernliga!

Im ersten Spiel in der Bayernliga konnten die Damen 60 einen 4:2 Sieg erzielen.

Nach den Einzeln, die Edeltraud Pusch, Dagmar Schriewersmann und Jutta Dyroff für sich entscheiden konnten, stand es 3:1. Leider musste sich das 2er Doppel Edeltraud Pusch und Daniela Bach mit 4:6 und 4:6 geschlagen geben. Das 1er Doppel Schriewersmann/ Dyroff kam im ersten Satz nicht ins Spiel und dieser ging 6:3 an die Gegner. Im 2. Satz konnten sie sich besser auf ihre Gegner einstellen und gewannen diesen mit 6:4.

Der entscheidende Matchtiebreak konnte nach hartem Kampf mit 10:6 gewonnen werden.

Nichts für schwache Nerven - aber am Ende ein verdienter Sieg. Auch mit Unterstützung des großen Fanclubs - Danke !

März 2024

Tennis-Winterrunde 2023/2024: TCL-Damen 50 schaffen den Aufstieg in die Landesliga

Nachdem sich die erste Damen-Mannschaft der Altersklasse 50 im letzten Sommer mit einem soliden Tabellenplatz in der Landesliga etablieren konnte, ging es in der erfahrungsgemäß deutlich stärkeren Winterrunde in der Landesliga 2 vermeintlich nur um den Klassenerhalt. Die ersten beiden Punktspiele bestätigten zunächst diese Einschätzung, denn gegen den TC Friedberg und den TC Dasing gelang jeweils nur ein mäßiges 3:3-Unentschieden, so dass sich die Mannschaft mit dem Jahreswechsel eher am Tabellenende wiederfand. Für's neue Jahr hatte man sich jedoch viel vorgenommen – und mit frischem Schwung hat das auch geklappt. Hochmotiviert gelang den TCL Damen gegen den Tabellenvorletzten SpVgg Erdweg ein 5:1 Sieg. Damit schien schon einmal der Klassenerhalt geschafft. Nachdem die führenden Mannschaften aus Friedberg und Dasing in ihren Spielen unverhofft patzten, hatte das letzte Punktspiel gegen die Damen des TSV Schwabmünchen Endspiel-Charakter. Mannschaftsführerin Anja Munk musste zwei kurzfristige Ausfälle von Stammspielerinnen kompensieren und nahm zwei spielfreudige Damen aus der 50/2 Mannschaft Jutta Lüthy und Barbara Ulrich mit zum entscheidenden Finale. Nach den Einzeln führten die Landsberger 3:1, sie konnten auch noch beide Doppel gewinnen und freuten sich über ihren deutlichen Sieg mit 5:1 am letzten Spieltag. Damit war der erste Tabellenplatz ganz klar gesichert.

Maßgeblich zum Aufstiegserfolg beigetragen haben Susanne Kappes auf Rangplatz 1 sowie die auf Rangplatz 2 spielende Anja Munk, die bei allen 8 Matches siegreich vom Platz ging. Als weitere Stammspielerin hat auch Lydia Heigl eine gute Bilanz aufzuweisen, bei zwei Einsätzen gewann sie beide Einzel, bei den Doppeln eins gewonnen, eins verloren. Zum Gesamterfolg beigetragen haben auch die "Ersatz"-Spielerinnen Jutta Lüthy und Barbara Ulrich, die von drei Matches zwei gewinnen konnten sowie die jeweils nur einmal zum Einsatz gekommenen Spielerinnen Sabine Richter, Susanne Seliger, Natascha Reinert und Ursula Spatz. Gratulation und viel Erfolg bei den Herausforderungen in der nächsten Saison!



Von links nach rechts: Susanne Kappes, Susanne Seliger, Ursula Spatz, Lydia Heigl, Anja Munk, Jutta Lüthy, Sabine Richter.
Nicht auf dem Photo: Natascha Reinert und Barbara Ulrich
(Foto: privat)